

Art. plast.

2762, 39^m

0

GALERIE ERNST ARNOLD

PERMANENTE KUNST-AUSSTELLUNG
FÜR GEMÄLDE · HANDZEICHNUNGEN
RADIERUNGEN UND BRONZEN
NEUER MEISTER



DRESDEN · SCHLOSS-STRASSE 34

AUGUST 1912

Art. plast. *m*

2762,39

Die erste Ausstellung dieses Herbstes – 25. August bis
8. September) umfaßt

Handzeichnungen alter und neuer Meister

Ich erlaube mir zum Besuch ergebenst einzuladen und weise be-
sonders auf die sehr seltene Gelegenheit hin, verkäufliche Werke
von T. GAINSBOROUGH – Sir JOSHUA REY-
NOLDS – H. RAEBURN – J. CONSTABLE –
WATTEAU – GREUZE – RUBENS – REM-
BRANDT oder gar der Italiener FRABARTOLOMMEO
– PERUGINO – Schule RAFFAEL – B. CELLINI
– G. RENI – J. ROMANO zu sehen.

Im zweiten Saale zeigt MAX. KLINGER vierzehn seiner
neuesten Zeichnungen, ferner vertreten sind Künstler, welche die
moderne deutsche Zeichenkunst im höchsten Sinne repräsentieren,
wie M. LIEBERMANN – K. KOLLWITZ – L. VON
HOFMANN – F. VON STUCK und F. HODLER.
Dem reihen sich größere Kollektionen an von F. A. WEINZ-
HEIMER, der als hervorragender Zeichner auf den Aus-
stellungen in Leipzig, Köln, Chemnitz etc. bemerkenswerte
Erfolge hatte, wie ferner KAREL DE NERÉE (Holland) †,
des im Alter von noch nicht dreißig Jahren 1909 verstorbenen
Laienkünstlers mit seinen feinen, Khnopff und Beardsley wohl
vergleichbaren Federzeichnungen – Arbeiten, von denen die

Kritik sagt: Genie und Krankheit berühren sich in dieser Erscheinung, aber man hat das Gefühl, daß de Nerée im Gegensatz zu manchen anderen Beardsleyanern in jeder seiner Absonderlichkeiten echt ist.

In den Parterre-Sälen sind Gemälde von M. LIEBERMANN – M. SLEVOGT – T. STADLER – L. CORINTH – W. TRÜBNER – L. DILL – L. PUTZ – F. v. UHDE – H. THOMA – sowie unter anderen F. HODLER (fünf Werke, darunter eines seiner neuesten »Der Bettler«).

Mit vorzüglichster Hochachtung

DRESDEN,
Ende August 1912.

L. W. Gutbier
Kgl. Hofkunsthändler
Inhaber der Galerie Ernst Arnold.

Jahreskarten volle zwölf Monate gültig, wie bisher je M 4.50.

Einzeleintritt M 1.—.

7 6 Juni 1986

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.

art. plast. ~~2769^m~~ 2762,39^m



